

Protokollauszug

zur Sitzung des Schulausschusses vom 07.11.2019

Top 6 Haushalt 2020

EKR Liestmann erläutert allgemein das Verfahren der Haushaltsaufstellung und geht insbesondere auf die Unsicherheit der Zuweisungshöhen und auf den neuen Teilhaushalt 55 (Amt für Teilhabe), der Teile der bisherigen Haushalte 50 (Sozialamt) und 51 (Jugendamt) vereint. KTA Hyfing fragt, ob der neue Teilhaushalt 55 zukünftig in nur einem Fachausschuss beraten werden wird. Darüber wird der Kreisausschuss entscheiden, so EKR Liestmann.

KOAR Hagelstein stellt zunächst die operativen Ziele des Produktes vor, anschließend den Teilhaushalt 40-01 (Schulen). Sie erläutert, dass einzelne Ansätze nach Schülerzahlen, nach Anzahl der Klassen oder in Höhe der tatsächlichen Aufwendungen ermittelt wurden. Die Investitionen setzen sich in jeder Schule aus dem Budget für Neuanschaffungen, den IT-Investitionen und dem Sockelbetrag aus dem Digitalpakt zusammen. Ferner wurden folgende Sonderbeträge eingestellt:

KGS Bad Bevensen – Einrichtung eines Selbstlernzentrums

BBS I – Ausstattung Fahrzeugtechnik Hochvoltausbildung

BBS II – Einrichtung Anbau

OBS Ebstorf – Fachraumausstattung (IServ)

LEG – Einrichtung Anbau

KTA Jäkel erkundigt sich, ob die Hochvoltanlage in die geplanten neuen Gebäude umziehen könne. Dieses wurde von der Verwaltung bestätigt. Auf Nachfrage von KTA Scholing erläutert KOAR Hagelstein, dass die Kosten für den WLAN-Ausbau im Teilhaushalt 23 (Gebäudemanagement) zu finden seien.

Herr Meier vom Gebäudemanagement stellt die geplanten Maßnahmen der Gebäudesanierung vor. Ferner berichtet er vom Stand der bereits laufenden und den geplanten Baumaßnahmen. So ist der Anbau am LeG im Bauzeitenplan, wogegen die Aufstockung nochmals ausgeschrieben werden müsse. Geplant sei hier, dass die Aufstockung zum Jahresende 2020 abgeschlossen sein solle. Die Sanierung des Sportzentrums am LeG wird mit der Sporthalle Nord beginnen, dann parallel die Außenanlagen und das Verwaltungsgebäude. Ende 2023 sollen die Maßnahmen abgeschlossen sein.

Die Verzögerungen bei der Sanierung der Sporthalle in Ebstorf seien dem Rückbau geschuldet, der erforderlich ist, um hier zukünftig keine Versammlungsstätte mehr zu haben.

Eine Aufstockung an der BBS II sei aus statischen Gründen nicht möglich. Dafür ist angedacht, den geplanten Anbau viergeschossig zu errichten, um den Platzbedarf zu erfüllen. Hierzu bedarf es aber noch Ab-

stimmungen mit der Hansestadt Uelzen. Dieser Anbau solle zum Jahresende 2022 fertig gestellt sein (Präsentation ist als Anlage beigefügt).

Der Auszug entspricht dem Inhalt der Beratung.

Uelzen, den 20.09.2021

Landkreis Uelzen
Der Landrat
i. A.